

genug, sie zur Ruhe zu stellen. Endlich nach einer Viertelstunde, da alles stille war, fieng er also an:

Liebe Kinder! ihr seyd ganz traurig und verdrossen, daß ihr heut nicht in den schönen Garten gehen könnet. Ich hätte euch wohl auch diese Freude vergönnt; aber nun ist es einmal so, und wir können es nicht ändern: aber wir können und sollten uns diesen Vorfall zu Nutzen machen. Nun hört, was ich jetzt euch sage; merkt besonders auf!

Kinder! was euch heut wiederfahren ist, das wird euch in eurem künftigen Leben noch tausendmal begegnen. Ihr werdet euch bald auf dieses, bald auf jenes ungemein freuen: aber eure Freude wird oft plötzlich zu Wasser werden. Oft in dem Augenblicke, da ihr meynet, dieses oder jenes Glück zu erhaschen, wird der liebe, unendlich weise Gott ganz unvermuthet einen Strich durch eure Rechnung machen. Es giebt keinen einzigen Menschen auf Erden, dem alles nach seinem Wunsche geht.

Warum aber unser himmlischer Vater manches ganz anders fügt und ordnet,